BLICK.

Neuigkeiten aus der Marktgemeinde Bad Bocklet

Tagung mit vielen Gästen

78. Heilbädertag in Bad Bocklet

Festliches Programm

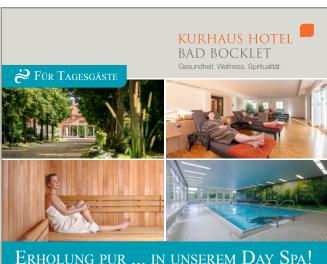
Weihnachtliches Wochenende auf Schloss Aschach

Große Beteiligung

Waldbegang 2024







Erholung pur ... in unserem Day Spa!

 Unser Schwimmbad ist täglich von 10.30 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet. Direkt vor

- Die Saunen sind ab 13.00 Uhr für Sie in Betrieb.
- Buchen Sie auch gerne zusätzlich vorab eine Anwendung aus unserem vielseitigen Angebot, das Sie unter www.kurhaus-bad-bocklet.de finden. Um Vorreservierung wird gebeten.

Tel. 09708 77-0 | info@kurhaus-bad-bowww.kurhaus-bad-bocklet.de ② 😝





Spitzenqualität aus unserer Region

Genießen Sie kulinarische Höhepunkte & lassen Sie sich geschmacklich verzaubern in unserem Restaurant GREGOR | 1926 in Bad Bocklet!

Reservieren Sie Ihren Tisch per Mail an willkommen@kunzmanns.de oder telefonisch unter 09708 780





KUNZMANN'S HOTEL An der Promenade 6 97708 Bad Bocklet



Unsere Öffnungszeiten im Winter:

Montag, Dienstag: 11.30-14 Uhr, 17-21 Uhr

Mittwoch, Donnerstag: Ruhetag

Freitag: 17-21 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage:

11-21 Uhr mit Kaffee und Kuchen

26. Dezember 2024

durchgehend warme Küche von 11.30-20 Uhr

Heilig Abend, 1. Weihnachtsfeiertag und Silvester

ist das Gasthaus im Schloss nicht geöffnet.

Betriebsferien vom 30.12.2024 bis 31.01.2025



Winteraktion:

Jeden Montag und Dienstag

jedes Schnitzel inklusive Beilage nach Wahl und einem bunten Salat nur € 16,90! Gerne auch zum Mitnehmen.

Gasthaus im Schloss Aschach

Schloßstraße 24, 97708 Bad Bocklet Tel. 09708 357

www.gasthaus-im-schloss.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu, und gerade Weihnachten ist der Zeitpunkt, innezuhalten und das vergangene Jahr zu reflektieren. In dieser besinnlichen Zeit möchte ich Ihnen allen von Herzen Frieden und Freude wünschen. Möge das Fest Ihnen und Ihren Familien erholsame Stunden und wertvolle Momente der Nähe bringen.

Ich danke Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung, die auch in diesem Jahr unsere Gemeinde lebendig und stark gemacht haben. Gemeinsam haben wir zahlreiche Herausforderungen erfolgreich gemeistert und dürfen auf positive Entwicklungen zurückblicken (z.B. Einweihung des Anbaus Kindergarten Steinach, neue Fahrradbrücke zwischen Aschach und Frauenroth, Feierlichkeiten 300 Jahre Heilquelle). Für all das und für Ihre Zusammenarbeit bin ich Ihnen sehr dankbar.

Im kommenden Jahr erwarten uns neue Aufgaben und Chancen (z.B. Spatenstich Feuerwehrhaus Steinach, Beginn Glasfaserausbau, Ertüchtigung der Von-Henneberg-Straße in Aschach). Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen zusammen unsere Gemeinde weiter voranzubringen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Ihr

Andreas Sandwall

1. Bürgermeister





Das Regionalbudget der Allianz Kissinger Bogen wird 2025 die Umsetzung der besten Kleinprojekte in unseren Kommunen Oberthulba, Burkardroth, Bad Bocklet und Nüdlingen finanziell fördern. Hierfür stehen insgesamt bis zu 40.000 € zur Verfügung.

Anprechpartner

Umsetzungsbegleitung der ILE "Allianz Kissinger Bogen e. V." Alexandra Metz

1 0151-72068651

Stephanie Kunder

1 0170-7070759

info@kissinger-bogen.de



- Gefördert werden Projekte, deren Umsetzung sich positiv auf das Leben in unseren Gemeinden auswirkt.
- Bewerben dürfen sich Vereine, Verbände,
 Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen.
- Die Bewerbungsfrist ist der 31.01.2025.
- Dein Kleinprojekt darf insgesamt maximal 20.000 € kosten.
- Die Auswahl der geförderten Projekte trifft das Entscheidungsgremium der kommunalen Allianz auf Basis von bestimmten Bewertungskriterien.

www. kissinger-bogen.de/regionalbudget

- Dein Projekt muss bis zum 20.09.2025 abgeschlossen sein, der Nachweis über die Durchführung muss bis zum 01.10.2025 vorgelegt werden.
- Der maximale Fördersatz liegt bei 80% der förderfähigen Ausgaben (mind. 500 € und max. 10.000 € Förderung je Projekt).

Weitere Informationen rund um das Regionalbudget 2025 sowie die Antragsunterlagen findest Du unter

www. kissinger-bogen.de





Finanziert mit Mitteln des Freistaates Bayern, der Bundesrepublick Deutschland, sowie der ILE "Allianz Kissinger Bogen e. V." und unterstützt durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.



Aufruf zur Unterstützung als Wahlhelfer!

Sie interessieren sich für eine aktive Mitgestaltung der Bundestagswahl 2025 oder der Kommunalwahl 2026? Unterstützen Sie uns gerne als Wahlhelfer!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 10. Januar 2025 im Rathaus bei Herrn Lukas Schultes (E-Mail lukas.schultes@badbocklet.de, Tel. 09708 9122-11). Vielen Dank für Ihr Engagement!

Tradition wird aufrecht gehalten

Zweites Erntedank Mostpressen der Fendt Freunde Bocklet

Am Samstag, den 05. Oktober 2024, fand am alten Rathausplatz in Bad Bocklet zum zweiten Mal das Erntedank Mostpressen der Fendt Freunde Bocklet statt. Ab 15:00 Uhr konnten Groß und Klein zuschauen, wie mit einer historischen Handspindelpresse Apfelsaft gepresst wird. Insbesondere die Kinder verfolgten das Pressen gespannt und stellten viele Fragen, wie genau das jetzt eigentlich funktioniert. Der frisch gepresste Apfelsaft konnte direkt gegen eine Spende verköstigt werden. Neben Apfelsaft gab es auch Federweißer sowie selbst hergestellten Most. Passend dazu verkaufte der Backofenverein Bad Bocklet e.V. frischen Plotz. Dazu gab es noch Bratwürste sowie Kaffee und Kuchen.

Die Äpfel für den frisch gepressten Apfelsaft wurden in der Woche vor dem Fest von den Mitgliedern der Fendt Freunde auf den Streuobstwiesen gesammelt. Am Tag des Festes konnte eine kleine Auswahl alter Traktoren vor Ort bestaunt werden. "Das Fest war ein voller Erfolg. Kurz vor Beginn hat es zwar nochmal geregnet, aber danach spielte das Wetter mit und wir konnten einen großartigen Nachmittag verbringen", freut sich die Vorstandschaft der Fendt Freunde Bocklet über den gelungenen Nachmittag. Das Fest fand am alten Rathausplatz in Bad Bocklet statt, welcher in Zukunft zum Dorfplatz umgebaut werden soll. Die Fendt Freunde Bocklet bedanken sich für die Unterstützung im Rahmen ihres Festes und freuen sich bereits auf weitere kleine Veranstaltungen.



Neueröffnung in Bad Bocklet

123 Hypnosepraxis

Am 15. September eröffnete Sigrid Gerlach Ihre Hypnosepraxis in Bad Bocklet. Die Praxis ist Teil eines deutschlandweiten Praxisverbundes.

Sigrid Gerlach hat den Hypnose-MasterDHI am Deutschen Hypnose Institut abgelegt und arbeitet nach Ethikgrundsätzen der Hypnospathie. "Erlernte Verhaltensmuster und Denkblockaden können unter Hypnose besser gelöst werden, als in normalen Beratungen. Sie bietet ein breites Spektrum an Themen an. In Trance lassen sich Ursachen erforschen und Veränderungen herbeiführen", so die Expertin. Erster Bürgermeister Andreas Sandwall gratulierte Frau Gerlach bei seinem Besuch in der Hypnosepraxis zur Eröffnung und wünscht der gebürtigen Bockleterin alles Gute.

Weitere Informationen zur Behandlungsmethode und zur Terminvereinbarung finden Sie unter: www.123frei.de

Hinweis auf das Heilmittelwerbegesetz: Die hier dargestellten Behandlungen und Therapieverfahren ersetzen keinen Arztbesuch, insbesondere werden hiermit auch keine Heilversprechen gegeben.



Der Kindergartenförderverein Steinach an der Saale **stellt sich vor**





Von links nach rechts:

Garry Gridley, Stefanie Buers, Stephanie Holzheimer, Sascha Dechant, Valentina Wiest, Vanessa Böhnlein

Der Verein entstand im Zuge des Neubaus des Kindergartens im Jahre 1975, um den Markt Bad Bocklet finanziell zu entlasten und tatkräftige Helfer zu mobilisieren. Im Laufe der Jahre hat sich der Aufgabenbereich erweitert und der Verein ist verantwortlich für verschiedene Veranstaltungen und Anschaffungen die ausschließlich dem Kindergarten "Stänicher Zwergentreff" betreffen und den Kindern zugutekommen.

Sinn und Zweck des Fördervereins ist es den Kindern und Erziehungsberechtigten ein abwechslungsreiches, kreatives und kooperatives Zusammenleben zu gewährleisten und das pädagogische Personal zu unterstützen. Dies gelingt, indem in enger Kooperation mit dem

Elternbeirat Veranstaltungen und Events geplant und umgesetzt werden. Zu den genannten Veranstaltungen zählen unter anderem das Kindergartenfest, St. Martinsumzug, Adventszauber, Elternkaffee, Bastelevents und das Fußballturnier.

Die erzielten Erlöse werden in vollem Umfang verwendet um Anschaffungen für den Stänicher Zwergentreff zu tätigen. Auch Geschenke zu Ostern und Weihnachten für die Kleinen werden finanziert sowie diverse Zuschüsse für Ausflugsfahrten und Übernahme der Kosten wie Zauberveranstaltungen oder ähnliches.

Geführt wird der Förderverein durch ein Gremium gleichwertiger Mitglieder. Hierzu sind neue Interessierte, die den Kindergartenalltag aktiv und attraktiv mitgestalten wollen, jederzeit herzlich willkommen. Sprechen Sie uns oder die Kindergartenleitung an.

Wir freuen uns über jede helfende Hand.



Auf dem richtigen Weg

Waldwegebau im Gemeindewald der Marktgemeinde Bad Bocklet

Um in den Wald zu gelangen, Holz zu ernten und heraus zu bekommen, reicht es nicht, zwei, drei Bäumchen aus dem Weg zu räumen. Die Forstwirtschaft baut Wege für die Forstwirtschaft, die aber allen Waldbesuchern zu Gute kommen. Die Erschließung des Waldes durch verschiedene Arten von Wegen ist das zentrale Nervensystem der Waldbewirtschaftung.

Es ist noch gar nicht so lange her, da gehörte Schlamm einfach dazu, wenn man einen Fuß vor die Tür setzte. Regen oder Schnee konnten einen Weg in kürzester Zeit in eine unpassierbare Rutschbahn verwandeln und so Handel, Verkehr und auch Waldarbeiten unmöglich machen. Tausende von Jahren war das Vorwärtskommen vom Wetter abhängig. Heute ist dies nicht mehr so – dennoch bleibt Wasser der Hauptfeind jedes (Wald-)Weges.

Daher mussten auch die Forststraßen in den Waldabteilungen Finstereck, Eiskeller und Triebschlag in Aschach ertüchtigt werden.

Zunächst wurde das Lichtraumprofil maschinell freigeschnitten, anschließend der Seitenbereich gemulcht und dann kam der sogenannte Grater zum Einsatz. Die verschlissene Tragschicht wurde auf einer Länge von ca. 2,5 km abgezogen. Mit einem Radbagger wurden die großen Schlaglöcher aufgerissen. Ca.1.000 Tonnen neuer Schotter wurde aufgebracht und mit einer Walze verdichtet. Zu guter Letzt wurde noch ein Becken für den Wasserrückhalt erstellt.



Der neu befestigte Schotterweg zeigt das Ergebnis des Waldwegebaus.



Christbaumverkauf

direkt aus der Kultur

Samstag, 30. November 2024 // Samstag, 07. Dezember 2024 // Samstag, 14. Dezember 2024// jeweils von 09-16 Uhr

Ortsrand Bad Bocklet, Neubaugebiet, Kleinfeldlein, Hohner Weg

Information zur neuen Grundsteuer ab dem 01.01.2025

Nachdem die meisten Grundstückseigentümer im Marktgemeindegebiet ihre Bescheide über die Grundsteueräquivalenzbeträge und über den Grundsteuermessbetrag (Hauptveranlagung zum 01.01.2025) vom zuständigen Finanzamt erhalten haben, läuft das weitere Verfahren hinsichtlich der Umsetzung der neuen Grundsteuer seitens des Marktes Bad Bocklet wie folgt ab:

In der Sitzung des Marktgemeinderates Bad Bocklet vom 01.10.2024 wurden im öffentlichen Teil die, durch die Finanzverwaltung (Kämmerei), berechneten neuen Hebesätze für das Kalenderjahr 2025 für die **Grundsteuer A** (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) und **Grundsteuer B** (Grundstücke als wirtschaftliche Einheiten des Grundvermögens, wie z. B. Baugrundstücke, Wohngrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke, Gewerbegrundstücke, etc.) vorgestellt. Der Marktgemeinderat hat sich hierbei mehrheitlich auf aufwandsneutrale Hebesätze geeinigt, d. h. dass der Markt Bad Bocklet in etwa das gleiche Grundsteuer-Aufkommen wie im Kalenderjahr 2024 aufweisen kann. Diese neuen Hebesätze wurden per Satzung (Grundsteuer-Hebesatzsatzung) festgesetzt und durch den Marktgemeinderat beschlossen.

Die neuen Steuersätze (Hebesätze) wurden für die neue Grundsteuer ab dem 01.01.2025 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) **230 v.H. Grundsteuer B** (für Grundstücke) **290 v.H.**

Die neuen Hebesätze werden nun im Amtsblatt des Landkreises Bad Kissingen sowie auf der Homepage des Marktes Bad Bocklet und den gemeindlichen Aushangkästen öffentlich bekannt gemacht.

Maßgebend für die Berechnung der neuen Grundsteuer durch den Markt Bad Bocklet ist – neben dem gemeindlichen Hebesatz - der jeweilige Grundsteuermessbetrag.

Die neue Grundsteuer ab dem 01.01.2025 berechnet sich – wie im folgendem Beispiel – somit wie folgt:

Neuer Gr	undsteuermessbetrag	X	neuer Hebesatz (Grundsteuer A oder B)	=	Grundsteuer
(ermitt	elt vom Finanzamt)		(der Kommune)		
Beispiel:					
zeispiei.	83,92 €	x	290 v. H.	=	243,37 €

Die Steuerverwaltung des Marktes Bad Bocklet wird voraussichtlich im Dezember 2024 die Grundsteuerbescheide für die neue Grundsteuer ab dem 01.01.2025 an alle Steuerpflichtigen verschicken.

Weitere Hinweise:

- Prüfen Sie Ihre Bescheide vom Finanzamt! Sollte etwas nicht stimmen, dann können Sie Einspruch gegen diesen Bescheid einlegen. Bitte beachten Sie hierzu die Einspruchsfrist von einem Monat nach Bekanntgabe des Bescheides durch das Finanzamt. Weitere Details zu einem Einspruch entnehmen Sie bitte der Rechtsbehelfsbelehrung auf dem Bescheid des Finanzamtes.
- Wenn Sie Fragen zur Berechnung und Ermittlung des Äquivalenzbetrages für den Grund und Boden bzw. das bebaute Grundstück oder den Betrieb der Land- und Forstwirtschaft sowie den Grundsteuermessbetrag haben, dann wenden Sie sich bitte ausschließlich an das zuständige Finanzamt.

- Auch bei offensichtlichen Fehlern oder Unrichtigkeiten in den Bescheiden über den Grundsteueräquivalenz- und den Grundsteuermessbetrag bitten wir Sie, sich mit dem zuständigen Finanzamt zur Klärung in Verbindung zu setzen.
- Bitte beachten Sie, dass der Markt Bad Bocklet an den getroffenen Festsetzungen in dem Grundsteuermessbetragsbescheid (Grundlagenbescheid), auch wenn gegen diesen Bescheid Einspruch erhoben wurde, bis zum Ergehen des geänderten Bescheides, gesetzlich gebunden ist!

Sollten Sie noch Fragen zur neuen Grundsteuer haben, dann können Sie sich gerne an die Steuerverwaltung des Marktes Bad Bocklet wenden:

Markt Bad Bocklet Steueramt Kleinfeldlein 14 97708 Bad Bocklet

Ansprechpartner/Sachbearbeiter:

Herr Hofmann Zimmer 9

Telefon: (09708) 9122-20 Telefax: (09708) 9122-33

E-Mail: bernd.hofmann@badbocklet.de







BLICK.

Neuigkeiten aus der Marktgemeinde Bad Bocklet

Herzlichen Dank für Ihr Interesse, Inhalte und/oder Anzeigen im BLICK. Magazin zu schalten!

Alle Erscheinungstermine und Redaktionsschlüsse für das Jahr 2025 sehen Sie ab sofort unter

www.blickpunkt-bb.de

Fahrradfahren im Realverkehr



Die Schüler leisten die Fahrradprüfung auf den Straßen Bad Bocklets ab.



Zusammen mit den Polizisten laufen die Schüler die Verkehrsstrecke ab und lassen sich die Besonderheiten erklären.



Gruppenbild aller teilnehmenden Schüler vor dem Transporter der Jugendverkehrsschule.

Am 21. und 22. Oktober fand für die Klassen 4a und 4b in Bad Bocklet das Fahrradfahren in der Verkehrswirklichkeit ("Realverkehr") mit den Polizisten Herrn Kleren und Herrn Lettmann statt.

Die Übungsstrecke ging vom großen Parkplatz über den Kreisverkehr ins Wohngebiet Kleinfeldlein. Zunächst wurde die Strecke zu Fuß abgelaufen und besprochen, bevor es auf die Räder ging. Einige Eltern und Großeltern halfen als wegweisende und beobachtende Streckenposten mit.

Im Gegensatz zum Verkehrsübungsplatz in Premich hatten es die Kinder nun mit immer wieder neuen, "echten" Situationen zu tun: Es galt, die Vorfahrtsregel "Rechts vor Links" genau zu beachten, beim Linksabbiegen den Gegenverkehr durchzulassen oder an parkenden Autos mit genügend Seitenabstand vorbeizufahren.

Tatsächlich gab es auch den einen oder anderen Autofahrer, der nicht blinkte oder gar den Radfahrern die Vorfahrt nahm. Mit geschärftem Blick und dem Vorwissen aus den Theorie- und Praxiseinheiten gelang es den Schülerinnen und

Schülern, wieder sicher am Parkplatz anzukommen. Dort erwartete die Kinder ein kleines Buffet und schließlich der Abschluss der Fahrradausbildung, nämlich die Urkunden- und Wimpelvergabe für die bestandene Prüfung.

Auch Bürgermeister Andreas Sandwall kam vorbei und gratulierte mit kleinen Leckereien. Vielen Dank an die Verkehrserzieher und an alle Helferinnen und Helfer!

Wir wünschen unseren Viertklässlern allzeit "Gute Fahrt!"



78. Bayerischer Heilbädertag in Bad Bocklet

Gesundheitsorientierte Workation und Wiederwahl des Vorstands



von links:

Bürgermeister von Bad Bocklet Andreas Sandwall, BHV-Vorsitzender und Landrat Peter Berek, Tourismusministerin Michaela Kaniber, BHV-Geschäftsführer Frank Oette und Kurdirektor von Bad Bocklet Thomas Beck

Der 78. Bayerische Heilbädertag fand in diesem Jahr im Staatsbad Bad Bocklet statt und zog zahlreiche Vertreter aus dem Gesundheitstourismus und der Politik an. Bürgermeister Andreas Sandwall begrüßte die Gäste herzlich zum Auftakt der zweitägigen Veranstaltung und freute sich, dass Bad Bocklet Gastgeber dieser bedeutenden Veranstaltung sein durfte.

Im Mittelpunkt der Konferenz standen innovative Ansätze zur Stärkung des Gesundheitstourismus. Besonderes Augenmerk galt dem Konzept der "Gesundheitsorientierten Workation", bei dem Arbeit und Gesundheitsprävention kombiniert werden. Eine Potenzialanalyse des Instituts CENTOURIS der Universität Passau, unterstützt vom Bayerischen Zentrum für Tourismus sowie dem Bayerischen Heilbäder-

verband, bestätigte das große Interesse sowohl seitens der Arbeitnehmer als auch der Arbeitgeber an diesem Modell. So können Arbeitnehmer während ihres Aufenthalts arbeiten und gleichzeitig ihre Gesundheit stärken - eine Kombination, die in den Heilbädern und Kurorten Bayerns attraktive Perspektiven für neue Zielgruppen eröffnet. "Workation könnte ein fester Bestandteil des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden und den Gesundheitstourismus unserer Kurorte stärken", betonte Landrat Peter Berek, Vorsitzender des Bayerischen Heilbäder-Verbandes.

Bayerns Tourismusministerin Michaela Kaniber sieht die bayerischen Kurorte und Heilbäder als Zukunftsbranche. Angesichts des wachsenden Gesundheitsbewusstseins und der steigenden Nachfrage nach Präventionsangeboten sowie naturnahen Erholungsorten wie den Heilwäldern hob sie die Bedeutung der Gesundheitsdestinationen hervor. "Mit unseren Kurorten und Heilbädern haben wir im Bayerntourismus ein wertvolles Pfund, das künftig immer bedeutsamer wird", so Michaela Kaniber.

Neben innovativen Ansätzen wie Workation standen auch die Herausforderungen der Heilbäder im wirtschaftlichen Bereich im Mittelpunkt der Diskussionen. Peter Berek warnte vor den Auswirkungen steigender Sozialausgaben auf die Heilbäder und betonte die





Bedeutung der finanziellen Stabilität für die Gesundheitsversorgung. Er äußerte die Befürchtung, dass die Krise der Kliniken im ländlichen Raum die Kurorte zusätzlich belasten könnte.

In der nicht-öffentlichen Mitgliederversammlung am zweiten Tag standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Peter Berek wurde einstimmig als Vorsitzender des Bayerischen Heilbäder-Verbands im Amt bestätigt. Auch Tobias Kurz, Bürgermeister von Bad Füssing, und Thomas Beck, Kurdirektor von Bad Bocklet, wurden als stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister wiedergewählt. Der Vorsitzende Peter Berek lobte die Fortschritte des Verbandes in den Bereichen Digitalisierung und Einsatz von Künstlicher Intelligenz und zog eine positive Bilanz seiner

Amtszeit. Mit Blick auf die Zukunft betonte er die Bedeutung einer weiterhin engen Zusammenarbeit und den gemeinsamen Weg, die Heilbäder und Kurorte durch innovative Ansätze als attraktive Gesundheitsdestinationen weiter zu stärken.

Der 78. Bayerische Heilbädertag in Bad Bocklet bot wertvolle Impulse und zeigte die Relevanz der Heilbäder und Kurorte als bedeutende Wirtschaftsfaktoren und Gesundheitsdestinationen in Bayern. Abschließend dankte Bürgermeister Andreas Sandwall dem Bayerischen Heilbäderverband für die Möglichkeit, den Heilbädertag auszurichten, und freut sich schon auf ein Wiedersehen.

links:

Der neu gewählte Vorstand - von links nach rechts: Die Beisitzer Sepp Barth (Bad Kötzting) und Dr. Christoph Lung (Bad Reichenhall), Schatzmeister Thomas Beck (Bad Bocklet), die Beisitzer Cathrin Herd (Bad Wörishofen) und Max Hillmeier (Bad Hindelang), der BHV-Vorsitzende Peter Berek, Beisitzerin Brita Hohenreiter (Bad Tölz), stv. BHV-Vorsitzender Tobias Kurz und BHV-Geschäftsführer Frank Oette.

rechts:

Der 78. Bayerische Heilbädertag in Bad Bocklet zog zahlreiche Vertreter aus dem Gesundheitstourismus und der Politik an.





Wir leben Klinik anders! HESCURO. Ihr **familiärer Arbeitgeber** vor Ort.

Ihr Job auf karriere.hescuro.de



- Flexible Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub bei Vollzeit
- Fort- und Weiterbildungen
- Leasing von E-Bike und/oder E-Auto
- Tolle Teams

BAD BOCKLET • BAD KISSINGEN • BAD BRÜCKENAU • BAD BOCKLET • BAD KISSINGEN • BAD BRÜCKENAU • BAD BOCKLET • BAD KISSINGEN • BAD BRÜCKENAU



Hochzeit im Markt Bad Bocklet

Im September schlossen Larissa und Pascal Friedel im historischen Lesesaal den Bund der Ehe.

1. Bürgermeister Andreas Sandwall gratuliert dem frisch getrauten Ehepaar und wünscht alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.



Bürgermeister Andreas Sandwall mit dem Ehepaar und Trauzeuge.



Verabschiedung von Jasmin Limpert



Nach fast 10 Jahren verabschieden wir Jasmin Limpert, die auf eigenen Wunsch die Staatsbad & Touristik Bad Bocklet GmbH zum Ende des Jahres verlassen wird. Während dieser Zeit war sie für das Marketing verantwortlich und setzte sich engagiert in der Arbeitsgemeinschaft Bäderland Bayerische Rhön ein.

"Wir danken dir herzlich für deinen Einsatz und wünschen dir für deinen weiteren Weg alles Gute", so Geschäftsführer Thomas Beck und 1. Bürgermeister Andreas Sandwall, die ihr zum Abschied einen Blumenstrauß und einen Präsentkorb überreichten.

Bürgermeister Andreas Sandwall und Kurdirektor Thomas Beck überreichten Jasmin Limpert zur Verabschiedung einen Blumenstrauß sowie einen Präsentkorb.

Weihnachtliches Wochenende auf Schloss Aschach

Festliches Programm und Weihnachtsmarkt am 14./15. Dezember / Schlossführungen, märchenhaftes Papiertheater, Musik und Mitmachstationen für die ganze Familie



An beiden Tagen besucht der Weihnachtsmann von 14 bis 16 Uhr die Museen Schloss Aschach.

Am dritten Adventswochenende laden die Museen Schloss Aschach zu einem festlichen Programm für die ganze Familie ein. "Weihnachten auf Schloss Aschach" verspricht ein stimmungsvolles Erlebnis mit Leckereien, einem Weihnachtsmarkt mit besonderen Geschenkideen, sowie einem bunten Kinderprogramm zu werden. Live-Musik und Schlossführungen runden das Programm am 14. und 15. Dezember 2024 ab.

Festliche Stimmung in und um die Museen

Besucherinnen und Besucher sind am Samstag, 14. Dezember 2024, und Sonntag, 15. Dezember 2024, von 13 bis 19 Uhr herzlich willkommen in den Museen Schloss Aschach: Die malerische Schlossanlage samt ihrer drei Museen erstrahlt weihnachtlich



geschmückt. Im Außen- und Innenbereich können Gäste über einen Weihnachtsmarkt bummeln. Hier locken um die dreißig Stände mit handgemachten Produkten wie Taschen, Socken, Kerzen, weihnachtlichen Dekoartikeln und Geschenken. Zur Stärkung gibt es herzhafte und süße Speisen sowie warme Getränke im Schlosspark. Diese können bei stimmungsvoller Weihnachtsmusik genossen werden. Familien mit Kindern können die fünf weihnachtlichen Mitmachstationen ausprobieren. An beiden Tagen schaut von 14 bis 16 Uhr der Weihnachtsmann vorbei.

Märchenhaftes Zusatzprogramm

In den weihnachtlich geschmückten Räumen des Graf-Luxburg-Museums, Schulmuseums und Volkskundemuseums lockt am Veranstaltungswochenende ein attraktives Zusatzprogramm:

- ★ An beiden Tagen finden von 14 bis 18 Uhr immer zur vollen Stunde Schlossführungen durch das Graf-Luxburg-Museum statt, bei denen die Gäste in das Leben der gräflichen Familie von Luxburg und ihrer Bediensteten eintauchen.
- ★ Von 14 bis 17 Uhr steht am Samstag das Basteln von Tannenzapfenwichteln auf dem Kinderprogramm. Am Sonntag werden zur gleichen Zeit lustige Weihnachtskarten gestaltet.
- ★ Spielerisch können kleine Gäste an beiden Tagen bei fünf weihnachtlichen Mitmachstationen die drei Museen und den Schlosspark entdecken. Dabei gilt es unter anderem Weihnachtslieder zu erraten und treffsicher "Schneebälle" zu werfen.
- ★ Am Samstag ist um 15.30 Uhr und um 16.30 Uhr das kleine Papiertheater "Hänsel und Gretel" im Schulmuseum zu sehen (begrenzte Plätze), am Sonntag zur gleichen Zeit können kleine Gäste das Märchen von "Schneeweißchen und Rosenrot" erleben (ebenfalls begrenzte Plätze). Die Aufführungen dauern jeweils circa 30 Minuten.

Stimmungsvolle Musik für jeden Geschmack

An beiden Tagen erklingt im Schlosspark abwechslungsreiche Musik:

- ★ Eröffnet wird das musikalische Programm an beiden Tagen von 14 bis 15 Uhr vom Gesangverein 1890 Aschach mit traditionellen Weihnachtsliedern.
- ★ Anschließend sorgt an beiden Tagen von 16 bis 19 Uhr die Sängerin Nele Anders für einen stimmungsvollen Start in die vorweihnachtlichen Abende.

Eintritt zum Festbetrieb

Der Zutritt zum Schlossgelände ist an diesem Wochenende kostenpflichtig.

Für den Besuch der Veranstaltung "Weihnachten auf Schloss Aschach" zahlen Erwachsene 2,00 Euro und Kinder ab 7 Jahren 1,00 Euro.

Hinweise zum Parken, eine Auflistung der Ausstellenden und Veranstaltungsdetails gibt es unter www. museen-schloss-aschach.de/weihnachten.





Ob auf der Suche nach Dekorationen für das eigene Zuhause oder besonderen Geschenken für Familie und Bekannte - Besucherinnen und Besucher von "Weihnachten auf Schloss Aschach" werden am dritten Adventswochenende (14./15. Dezember) sicherlich bei den kreativen Ausstellenden fündig.



Unter dem Motto "Weihnachten auf Schloss Aschach" öffnen die Museen Schloss Aschach am 14./15. Dezember nochmals ihre Türen. Im weihnachtlichen Ambiente können Besucherinnen und Besucher die geschmückten Museen entdecken, an Weihnachtsständen mit handgefertigten Waren stöbern und bei einer Tasse Glühwein den Zauber des dritten Advents genießen.

Die Museen im Überblick

- Im Graf-Luxburg-Museum können sich Besucherinnen und Besucher in den ehemaligen Wohnräumen wie zu Gast bei der gräflichen Familie von Luxburg fühlen. Zu sehen sind hier auch die Kunstsammlungen mit Gemälden und Plastiken der Gotik und Renaissance sowie die Sammlung ostasiatischer Porzellane und Bronzen aus dem gräflichen Besitz.
- Das Volkskundemuseum im barocken Fruchtspeicher vertieft die Eindrücke vom bäuerlichen Leben von 1850 bis 1950. Es zeigt das Leben, Wohnen und Arbeiten in der Rhön.
- Im Schulmuseum im ehemaligen Gärtnerhaus besichtigen Gäste einen Schulsaal aus der Zeit um 1900. Es sind Unterrichtsmaterialien, wie z. B. die damals wichtigen Schulwandbilder u. v. m., zu sehen.





Museen Schloss Aschach

Schlossstraße 24
97708 Bad Bocklet/Aschach
Telefon: 09708 704188-20
E-Mail: schloss.aschach@bezirkunterfranken.de
www.museen-schloss-aschach.de



Waldbegang 2024

Am 19. Oktober hat 1. Bürgermeister Andreas Sandwall gemeinsam mit unserem Förster Michael Sautter zum öffentlichen Waldbegang eingeladen, zu dem rund 20 interessierte Bürger gekommen sind. Treffpunkt war um 9 Uhr am Aschacher Brennholzplatz. Themenschwerpunkte des diesjährigen Waldbeganges waren die Instandsetzung und Pflege von Forststraßen sowie Rückgassen und die Wiederaufforstung von Borkenkäfer-Schadflächen.

Zunächst haben wir uns unweit des Treffpunktes einen Forstmulcher im Einsatz angeschaut. Die Firma Zeier & Kleinhenz hat mit dem großen Forstmulcher die zugewachsenen Rückegassen wieder freigemulcht, um so die Befahrbarkeit mit großen Maschinen bei der Holzernte zu ermöglichen. Nach der Vorführung dieses imposanten Gerätes ging es weiter entlang auf dem frisch instandgesetzten Forstweg.

Zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Waldes sind LKWbefahrbare Forstwege unablässig. Um den Weg auch langfristig nutzen zu können, ist eine regelmäßige Pflege und eine gute Wasserableitung nötig. Hierzu wurde der Forstweg im Herbst auf einer Länge von ca. 2.300m wieder ertüchtigt und etliche neue Durchlässe verbaut, um das Wasser noch schneller wieder im Wald zu verteilen. Im Vorfeld der Instandsetzung wurde noch das Lichtraumprofil, also die Äste links und rechts entlang des Weges, zurückgeschnitten. Nun können die Einschlagsunternehmer, die Holztransportunternehmer und im Falle eines Waldbrandes auch die Feuerwehren den Weg wieder problemlos befahren. Der Markt Bad Bocklet nimmt am

Bundes - Förderprogramm "Klimaangepassten Waldmanagement" teil. Hierbei sollen die Wälder möglichst naturnah und schonend bewirtschaftet werden. Um dies zu gewährleisten, müssen verschiedene Kriterien erfüllt werden. Ein Kriterium ist die Ausweisung von insgesamt ca. 2.500 Biotopbäumen. Wie die Auswahl praktisch und technisch funktioniert, hat Bernd Zürner erläutert, der die Auswahl als Unternehmerleistung übernimmt. Ein weiteres Kriterium ist die Umsetzung von Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Wald. Aus diesem Grund wurde im Zuge der Wegeinstandsetzung ein Feuchtbiotop angelegt um das Wasser aus den Gräben zu bündeln und dem Wald mittelfristig zur Verfügung zu stellen. Geplant sind im Frühjahr noch mehrere Feuchtbiotope im Marktgemeindewald.

Als nächster Programmpunkt stand die Wiederaufforstung von Borkenkäfer-Schadflächen an. Gerade im Aschacher Gemeindewaldteil sind in den letzten beiden Jahren etliche Kahlflächen entstanden. Diese Kahlflächen werden genutzt um gezielt möglichst klimatolerante Baumarten für die nächste Waldgeneration zu etablieren. So sind hier im letzten Winter mit finanzieller Unterstützung des bayerischen Waldförderprogrammes Flatterulmen, Roteichen, Vogelkirschen, Traubeneichen, Winterlinden, Wildbirnen und Rotbuchen gepflanzt worden. Verbunden sind diese Wiederaufforstungsmaßnahmen aber mit allerhand Aufwand und letztlich auch Kosten. Die Pflanzungen müssen in der Regel mit einem Zaun gegen Verbiss geschützt werden. Auch die Konkurrenzvegetation stellt ein Wuchshemmnis dar und muss ein- bis zweimal im Jahr entsprechend



Gruppenbild der Teilnehmer Waldbegang 2024



Der Maschinist des Forstmulchers erklärt den Teilnehmern die Aufgaben sowie die Vorgehensweise des Forstmulchers.

zurückgedrängt werden, sodass die Pflanzen genug Luft und Licht zum Wachsen haben.

Zum Abschluss dieses gelungenen Rundumschlages durch das forstliche Geschehen im Gemeindewald gab es am Aschacher Feuerwehrhaus noch eine Brotzeit und Getränke – so konnten noch die letzten Fragen geklärt und Gespräche in fröhlicher Runde geführt werden. Förster Michael Sautter bedankt sich bei allen Teilnehmern für die interessierten Fragen und angeregten Gespräche.

Gedenken am Volkstrauertag in Steinach

Am Volkstrauertag versammelten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Steinach, um den Toten des Marktes Bad Bocklet zu gedenken. Die feierliche Zeremonie, zu der auch die örtlichen Vereine wie Feuerwehren und Soldaten- und Reservistenkameradschaften ihren Beitrag leisteten, stand ganz im Zeichen des Gedenkens.

1. Bürgermeister Andreas Sandwall erinnerte in seiner Ansprache an die Opfer von Krieg und Gewalt und legte symbolisch einen Blumenkranz nieder. Er rief dazu auf, das Andenken an die Verstorbenen zu bewahren und sich in den aktuellen Zeiten mehr denn je für Frieden und Zusammenhalt einzusetzen.

Örtliche Blaskapellen und Chöre umrahmten die Veranstaltung musikalisch und trugen zur würdevollen Atmosphäre des Gedenkens bei.



Zahlreiche Vereine versammelten sich an diesem Tag in Steinach.



Bürgermeister Andreas Sandwall legte symbolisch einen Blumenkranz nieder.

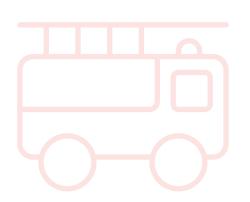


Stellenprofil unter www.badbocklet.de (Rathaus)

Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung 2024

Auch in diesem Jahr konnte die Aschacher Feuerwehr die Organisation einer Leistungsprüfung "Technische Hilfeleistung" mit insgesamt 23 Teilnehmern aus unserer Gemeinde, sowie Teilnehmern aus Kleinbrach auf die Beine stellen. Bei der Leistungsprüfung THL wird ein verunfalltes Fahrzeug bei Dunkelheit als Einsatzszenario angenommen. Die Prüflinge müssen innerhalb von maximal 240 Sekunden eine Verkehrsabsicherung, das Sichern des Unfallfahrzeuges, den Verletzten betreuen, eine Beleuchtung aufbauen, die Brandsicherung und den Einsatz des Rettungssatzes (Spreizer/Schere) abarbeiten. Eine Leistungsprüfung kann nur alle 2 Jahre abgelegt werden.

Unter den Augen der Schiedsrichter Steffen Kiesel, Horst Krapf und Elmar Gessner bestanden alle 3 Gruppen ihre Prüfung in einer Top Zeit. Je nach Anzahl der vorangegangenen Leistungsprüfungen haben die Prüflinge nun das Leistungsabzeichen in Bronze bis hin zu Gold/Rot. Diese ist die höchste Stufe und frühestens nach 10 Jahren erreichbar.





Die Feuerwehrkameraden haben das Leistungsabzeichen erfolgreich gemeistert.

Zu den Gratulanten gehörte unser Kommandant der Feuerwehr Aschach, Marcus Kolb, Kreisbrandinspektor Roland Geis und Bürgermeister Andreas Sandwall. Das fleißige Üben der vorangegangen Woche unter den Ausbildern Marcus Kolb und Horst Krapf hat sich ausgezahlt.

Wir gratulieren nochmals allen Prüflingen aus (in alphabetischer Reihenfolge) Aschach, Bad Bocklet, Kleinbrach, Roth und Steinach (mit den meisten Teilnehmern).



Bei der Personenrettung aus dem PKW sind Schere und Spreizer im Einsatz.





DANIEL BOCKLET

FLIESEN, PLATTEN- UND MOSAIKLEGERMEISTER

Gartenstraße 13 97708 BAD BOCKLET-STEINACH 09708-7055970 0160-8023285 FLIESEN.BOCKLET@GMX.DE



Riemenschneiderstr. 17 97708 Bad Bocklet - Steinach

Telefon: 09708-1414 Telefax: 09708-1488

E-Mail: FernsehVoll@t-online.de

- LED u. OLED-TV
- Fernseher Video DVD
- · Stereo- u. Dolby-Surroundanlagen
- Hausgeräte
 E-Herde, Dunstabzugshauben, Mikrowellen,
 Geschirrspüler, Kühlgeräte, Gefriergeräte, Staubsauger, Kaffeemaschinen, Brotschneider uvm.
- Waschmaschinen und Wäschetrockner
- Telefone, Telefonanlagen, Router,
 Powerline und WLAN
- DSL, Kabel und Netzwerktechnik
- · Reparatur und Verkauf von PC

TechniSat

Rimi No. 5

97708 Steinach, Riemenschneiderstr.5 Telefonnr. 09708 / 705 6490

Öffnungszeiten an Weihnachten und Silvester 2024:

Dienstag, 24.12. 2024 hl. Abend und Mittwoch, 25.12.2024 erster Feiertag **geschlossen!**

Dienstag, 31.12.2024 Silvester: **geöffnet!**



Rhönkäppchens Radrunde 2024



Die Teilnehmer der Rhönkäppchen-Radrunde.

Im Rahmen der 5. Ausfahrt "Rhönkäppchens Radrunde" Mitte September 2024 legten wir bei strahlendem Wetter und herrlichen Aussichten einen Stopp für die Mittagspause in Waldfenster ein. Der TSV Waldfenster hieß uns herzlich willkommen und sorgte für die Bewirtung der rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die offizielle Einweihung des revitalisierten Wiegehauses, das durch das Regionalbudget gefördert wurde. Zu diesem Anlass stellten sich die beiden amtierenden Bürgermeister Harald Hofmann und Daniel Wehner, sowie der ehemalige Bürgermeister Waldemar Bug auf die traditionelle Waage und ließen sich wie in früheren Zeiten wiegen.

Das tatsächliche Gewicht der drei Herren wurde jedoch nicht bekanntgegeben, sondern diente als Grundlage für ein Gewinnspiel. Die Anwesenden konnten bis zum 30. September 2024 ihre Schätzungen per E-Mail an die Allianz Kissinger Bogen einreichen. Zu gewinnen gab es einen Einkehrgutschein im Wert von 50 Euro.

Der glückliche Gewinner wurde inzwischen ermittelt und lag mit seiner Schätzung von 290 kg nur 4 kg über dem tatsächlichen Gesamtgewicht. Herzlichen Glückwunsch!

Diese Veranstaltung bot nicht nur die Gelegenheit das neu revitalisierte Wiegehaus in Waldfenster ins Rampenlicht zu rücken, sondern auch, einen wunderschönen Tag in Gemeinschaft zu erleben.



Die historische Waage im Einsatz.



Termine der Evang.- Luth. Kirchengemeinde



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Referent/-in	Ort
So., 01.12.2024	09.30 Uhr	Festgottesdienst zum 1. Advent mit Kammerorchester & Gospelchor	Pfarrerin Jacqueline Barraud-Volk	Erlöserkirche, Bad Kissingen
Fr., 06.12.2024	15.00 Uhr	Johannes-Kaffee: Adventsfeier	Diakon Maik Richter	Evang Luth. Johanneskirche
Sa., 07.12.2024	18.00 Uhr	Konfi-Kurs	Pfarrer Thomas Volk	Evang Luth. Johanneskirche
So., 08.12.2024	09.30 Uhr	Gottesdienst m. Hlg. Abendmahl	Pfarrer Thomas Volk	Evang Luth. Johanneskirche
So., 15.12.2024	09.30 Uhr	Gottesdienst m. Hlg. Abendmahl	Prädikant Hans Scholz	Evang Luth. Johanneskirche
Di., 24.12.2024	17.00 Uhr	Christvesper zu Heiligabend	Pfarrer Thomas Volk	Evang Luth. Johanneskirche
Do., 26.12.2024	09.30 Uhr	Festgottesdienst m. Hlg. Abendmahl zum II. Christfesttag	Pfarrer Michael Greder	Evang Luth. Johanneskirche
Di., 31.12.2024	09.30 Uhr	Abendgottesdienst m. Hlg. Abendmahl und Segnung	Pfarrer Steffen Lübke	Evang Luth. Johanneskirche
So., 12.01.2025	09.30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Thomas Volk	Evang Luth. Johanneskirche
Sa., 25.01.2025	09.30 Uhr	Konfi-Kurs	Pfarrer Thomas Volk	Evang Luth. Johanneskirche
So., 26.01.2025	09.30 Uhr	Gottesdienst m. Hlg. Abendmahl	Pfarrerin Jacqueline Barraud-Volk	Evang Luth. Johanneskirche

Termine in der Ökumenischen Gäste,- Kur- und Rehaseelsorge

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Referent/-in	Ort
So., 01.12.2024	15.00 Uhr	Ökumenische Adventsandacht	Diakon Maik Richter	Evang Luth. Johanneskirche
Mi., 18.12.2024	19.30 Uhr	Taizé Gebet	Pastoralassistentin Lea Brenner (kath.)	Kapelle Kurhaus Hotel
Mi., 22.01.2025	19.30 Uhr	Taizé Gebet	Diakon Maik Richter	Kleiner Kursaal
So., 26.01.2025	17.00 Uhr	Gemeinsam vor Gott	Diakon Martin Kaiser	Kapelle Kurhaus Hotel

Denkmäler restauriert

Hochkreuze in der Marktgemeinde erstrahlen in neuem Glanz

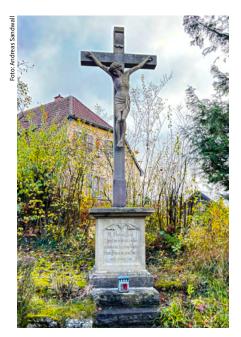
Gleich 3 Sandstein-Hochkreuze der Marktgemeinde wurden von Bildhauer Michael Bauer aus Aschach gereinigt und restauriert:

Hochkreuz aus Sandstein von 1909, Windheimer Straße in Bad Bocklet

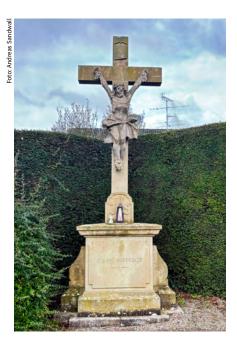
Hochkreuz aus Sandstein von 1831, im Friedhof in Steinach

Hochkreuz aus Sandstein aus der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts, im Friedhof Großenbrach

Bezuschusst wurde das Projekt vom Bezirk Unterfranken mit Mitteln aus der Unterfränkischen Kulturstiftung.



Hochkreuz in Bad Bocklet



Hochkreuz auf dem Friedhof in Großenbrach



Hochkreuz auf dem Friedhof in Steinach

Die Restaurierungen wurden gefördert von:





"Die Adventszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen." (Gudrun Kropp)

Das wäre mein Wunsch an alle für eine besinnliche Adventszeit in guter Gesundheit und Zufriedenheit! Ihre Barbara Schultze, Seniorenbeauftragte

Zur Unterstützung bei der Seniorenarbeit suche ich Personen, die bei eigener freier Zeiteinteilung (ca. 1 bis 2 Stunden pro Woche) bereit wären, Zeit zu verschenken für z. B. Einkäufe erledigen, Begleitung zu Arztund Behördenterminen, Ausfüllen von Anträgen oder einfach bei einem Besuch von einsamen Senioren miteinander zu plaudern und zuzuhören. Diese Angebote könnten auch nur sporadisch ohne dauerhafte Verpflichtung gegeben werden. Wer Interesse hat, die Lizenz für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen zu

erlangen, um bei der Unterstützung für Pflegefälle den monatlichen Entlastungsbetrag i. H. von 125 Euro mit der Krankenkasse abzurechnen, kann sich bei Barbara Schultze, bzw. beim Pflegestützpunkt im Landratsamt, erkundigen.

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen mit:

Barbara Schultze, Seniorenbeauftragte Tel. 09708 6143 oder 0151 23923582 E-Mail wb_schultze@t-online.de

Für ein geselliges Beisammensein und zum gegenseitigen Austausch finden folgende regelmäßige Treffen statt:

Aschacher Erzählcafe:

Am 18.12.2024, 29.01.2025 im Gasthaus "Zum Hirschen" bei Maria jeweils um 15 Uhr und dann dort weiterhin jeden letzten Mittwoch im Monat.

Neubürger- und Einheimischen-Stammtisch in Bad Bocklet:

Am 04.12.2024, 08.01.2025, 05.02.2025, jeweils ab 14.30 Uhr im Kurgarten-Cafe Bad Bocklet und dann weiterhin jeden 1. Mittwoch im Monat.

"Seniorenklub Frohsinn" in Steinach:

03.12.2024, 07.01.2025, 04.02.2025 im Gasthaus Schneider in Steinach jeweils ab 14 Uhr und dann dort weiterhin jeden 1. Dienstag im Monat.

"Die Wollmäuse", Häkel-, Strick- und Schafkopf-Gruppe in Großenbrach:

Jeden Dienstagabend ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Großenbrach für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters.

Adventsessen

mit anschließendem Kaffee und Kuchen am 11.12.2024 im Gasthof vom Kloster Maria Bildhausen, ab 11.30 Uhr, Anmeldung über Barbara Schultze

Närrisches Hochzeitsessen

Faschingsdienstag, 04.03.2025 in der Gaststätte Frauerroth 11.30 Uhr, Anmeldung über Barbara Schultze

Herzgesund Kochen

21.01.2025, Schulküche Bad Bocklet, Schulstr. 11, 17-20 Uhr In diesem Kochkurs lernen Sie, wie eine herzfreundliche Küche im Alltag aussehen kann. Materialkosten 5 € Referentin: Martina Edelmann (Diätassistentin, Ernährungsberaterin DGE), Anmeldung über Barbara Schultze

Treff für Trauernde:

Am 16.02.2025, von 14 bis 16 Uhr in der Kapelle Kurhaus Hotel Bad Bocklet Anmeldung unter Malteser Hilfsdienst e.V. Bad Kissingen, Tel. 0971 7246-9422, Mail: hospiz-kg@malteser.org

Pfarrgemeindeteam und Kirchenverwaltung Aschach:

08.12.2024, 14 Uhr, Seniorenadventsfeier, Zehnthalle 18.02.2025, 14 Uhr, Seniorenfasching, Pfarrheim Aschach 20.03.2025, 14 Uhr, Seniorennachmittag mit Kreuzweg, Pfarrheim Aschach

Neue Gäste sind in allen Gruppen herzlich willkommen.

Kurzfristige Änderungen werden über die lokale Presse bekannt gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger

HD7B Daniel Schneider Salzmarkt 8, 97486 Königsberg info@hd7b.de, Telefon 09525 981221 hd7b.de

v. i. S. d. P.

HD7B Daniel Schneider (ausgenommen amtlicher Teil) Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigenpreise/Anzeigenformate Preise Redaktionelle Seiten

blickpunkt-bb.de

Anzeigenannahme

Telefon 09525 981221 kontakt@blickpunkt-bb.de

Druck

Onlineprinters GmbH Dr.-Mack-Straße 83, 90762 Fürth

Fotos

iStockphoto, Pressestellen, Autoren, Gemeinde Bad Bocklet, KRETStudios

Auflage

2.000 Stck.

Verteiler

Alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Bad Bocklet.

Redaktions-/ Anzeigenschluss Ausgabe 01/2025

22.01.2025

Erscheinungsdatum Ausgabe 01/2025

08./09.02.2025

Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer vorbehalten.



BÜGEL- UND MANGELSERVICE

Uschi Hauck

Waschen, Bügeln, Mangeln mit Hol- und Bringservice



Schnell. Zuverlässig. Sauber.

Telefon © 0171 9594341 uschi.hauck-eichelsdoerfer@outlook.de

Uschi Hauck · Höllweg 9 · 97708 Aschach





BOCKLETER LÄDLE

GENUSSVOLL DURCH DIE WEIHNACHTSZEIT

Wenn es draußen kälter wird und die Tage kürzer, wird es drinnen so richtig gemütlich. Ob duftender Glühwein, knusprige Plätzchen oder feine Spezialitäten aus der Region – unser Bockleter Lädle bietet alles, was die kalte Jahreszeit besonders macht. Entdecken Sie eine feine Auswahl an regionalen Köstlichkeiten und kleinen Geschenkideen für Ihre Liebsten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr Montag bis Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

TIPP

Mit der Einwohnerkarte sichern Sie sich 3 % Rabatt auf Ihren Einkauf (gilt auch für die Gästekarte)!

